



Evangelische Kirchengemeinde
Krauschwitz
zusammen mit dem
CVJM Krauschwitz e.V.



**September /
Oktober 2025
Ausgabe 47**

KIRCHGEMEINDEBRIEF

Seite 2

Gedanken zum
Monatsspruch
September

Seite 3

Zum
Erntedank

Seite 4 – 5

Gottesdienst-
und Veran-
staltungsplan

Seite 6

Infos zur Wahl
des Gemeinde-
kirchenrates

Seite 7

weitere Infos

Seite 8

Regelmäßige
Termine und
Kontakte

Titelbild (B. Hundt):
Erntedank 2024



GOTT IST UNSERE ZUVERSICHT UND STÄRKE. (*Psalm 46,2*)

Dies ist der Monatsspruch für den Monat September.

„.... eine Hilfe in den größten Nöten, die uns getroffen haben.“

So ist das Psalmwort fortgeführt. Und ich lese mir den gesamten Psalm durch und bekomme so eine Ahnung von dem, was der Schreiber dieses Liedpsalms ausdrücken wollte. Denn er schreibt im ersten Vers: „Ein Lied der Korachiter, für hohe Stimmen (Übersetzung Hoffnung für alle)“.

Die Korachiter sollen also in den „höchsten Tönen“ von ihrem und unserem Gott singen — gegen ihre Angst gegenüber Naturkatastrophen und Bedrohungen durch andere Völker.

Weiter heißt es in Vers 6: „Gott selbst ist in ihren Mauern, nichts kann sie erschüttern ...“

Ich gehe in mich und denke darüber nach, ob ich diese Zuversicht auch so sicher mitbieten kann.

Die Nachrichten, die täglich auf mich hereinprasseln, lassen mich eher mutlos angesichts der vielen Krisenherde zurück. Lange habe ich versucht, diese Konflikte zu verstehen,

um sie für mich „greifbar“ zu machen – und bin angesichts der so unterschiedlichen Interessenlagen der Konfliktgegner gescheitert. Ich vermag es einfach nicht mit meinem christlichen und demokratischen Blick zu erfassen.

Eine Beurteilung steht mir schon gar nicht zu und so halte ich es im Gebet Gott hin und erbitte sein Gehör.

Schau ich auf mein persönliches Leben, so kann ich rückblickend resümieren, dass Gott in so mancher Notlage meiner Familie und mir persönlich beistand.

Aber das erkennt man eigentlich immer in der Rückschau! Steckt man mittendrin, dann gibt es so manche verzagte Stunde und man ist verunsichert, wie es weitergehen kann.

Könnte da der Monatsspruch nicht eine große Hilfe werden und wir singen in den „höchsten Tönen“ – und mit unserem bisherigen Erfahrungsschatz: „Gott ist unsere Zuversicht und Stärke“!

Birgit Hundt
Gemeindesekretärin



Foto: Birgit Hundt

Zum Erntedank

Die Apfelbäume tragen reichlich in diesem Jahr. Die Zweige biegen sich unter der Last der Früchte, als wollten sie sagen: „Seht, was Gott Gutes getan hat.“ Äpfel gehören in Deutschland zum Lieblingsobst – fast 20 Kilogramm isst jeder Mensch hier pro Jahr. Auch ich genieße Apfelstücke roh zum Frühstück, im Müsli, als Pausen snack oder gebacken auf dem Kuchen. Und bei jedem Bissen kann ich spüren: Gott versorgt mich.

Gott versorgt uns und dafür danken wir ihm beim Erntedankfest. In Psalm 1 vergleicht der Psalmbeter den Menschen, der Gottes Wort liebt und ihm vertraut, mit einem Baum an frischem Wasser. „Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht. Und alles, was er tut, gerät wohl.“ (Psalm 1,3)

So ein Baum bringt zuverlässig Frucht – nicht aus eigener Kraft, sondern weil

er tief verwurzelt ist und aus einer beständigen Quelle schöpft.

Einen Apfelbaum zu pflanzen, ist immer auch ein Zeichen der Hoffnung. Man weiß: Die Frucht wird nicht sofort kommen, aber eines Tages wird er blühen und tragen. So ist es auch mit unserem Leben. Hoffnung und Zuversicht wachsen aus Vertrauen – Vertrauen darauf, dass Gott uns durch alle Jahreszeiten hindurch versorgt, auch wenn es Zeiten der Dürre gibt.

Erntedank lädt uns ein, genau hinzusehen: Wo hat Gott uns in diesem Jahr reich beschenkt? Da wo es offensichtlich ist: bei einer guten Ernte, mit Gesundheit, im Miteinander. Vielleicht aber auch in leisen, unscheinbaren Dingen – in einem tröstenden Wort, in einer Situation, in der ich bewahrt wurde, in einer neuen Chance, die sich auftut.

Wenn ich dafür aufmerksam werde, entsteht Dankbarkeit und daraus kann Zuversicht wachsen. Denn wer heute dankbar erkennt, wie Gott versorgt, kann mutig in die Zukunft blicken – fest verwurzelt wie ein Baum an den Wasserbächen, der seine Frucht bringt, wenn die Zeit dafür gekommen ist.

Miriam Arndt, Pfarrerin

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten

	Gottesdienste mit Kindergottesdienst	Ort	CVJM Krauschwitz e. V.
September Gott ist unsre Zuversicht und Stärke. (Psalm 46,2)			
Sa, 06. 9:30 Uhr	Bläser-Gottesdienst	Ziegenhof Pusack	
So, 07. 10:30 Uhr	<i>12. Sonntag nach Trinitatis</i> Gottesdienst	Kirche Podrosche	
Mi, 10. 14:30 Uhr	Seniorennachmittag	Gemeinderaum	
So, 14. 9:30 Uhr	<i>13. Sonntag nach Trinitatis</i> Gottesdienst	Kirche Krauschwitz	
So, 21. 10 Uhr	<i>14. Sonntag nach Trinitatis</i> Regionaler Handwerker-Gottesdienst	Kirche Gablenz	
So, 28. 10 Uhr	<i>15. Sonntag nach Trinitatis</i> unkomplizierter Gottesdienst * anschl. gemeinsames Mittagessen	Gemeinderaum	

Gottesdiensten und Veranstaltungen

	Gottesdienste mit Kindergottesdienst	Ort	CVJM Krauschwitz e. V.
Oktober Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch. (Lukas 17,21)			
So, 05. 9:30 Uhr	<i>Erntedankfest</i> Familien-Gottesdienst	Kirche Krauschwitz	
So, 12. 10:30 Uhr	17. Sonntag nach Trinitatis Gottesdienst	Kirche Podrosche	
So, 19. 10 Uhr	18. Sonntag nach Trinitatis <i>unkomplizierter Gottesdienst</i> * anschl. gemeinsames Mit- tagessen	Gemeinderaum	
Do, 23. 14:30 Uhr	Seniorennachmittag	Gemeinderaum	
So, 26. 9:30 Uhr	19. Sonntag nach Trinitatis Bläser-Gottesdienst	Kirche Krauschwitz	
Fr, 31. 10 Uhr	<i>Reformationstag</i> Regionaler Gottesdienst	Kirche Podrosche	

- * Mitmach-Gottesdienst mit dem Angebot eines im Anschluss gemeinsam gekochten Essens und Tischgemeinschaft (Es besteht keine „Verpflichtung“, nach dem Gottesdienst zu bleiben.)

Infos zur Wahl des Gemeindekirchenrates

Zu unserer Kirchengemeinde gehören die Orte Krauschwitz, Weißkeißel, Haide, Kaupen, Sagar, Skerbersdorf, Pechern, Werdeck, Podrosche und Klein Priebus.

Die Wahl des Geemeindekirchenrates findet am **30. November 2025** im Gemeindehaus **in Krauschwitz nach dem Gottesdienst von 10.30 bis 12.00 Uhr** statt. Während des Gottesdienstes ruht die Wahl.

Wahlberechtigt sind alle Gemeindemitglieder, die bis zum Wahltermin ihren 14. Geburtstag gefeiert haben. Eine Konfirmation ist nicht mehr Voraussetzung für die Wahlberechtigung.

Wer die Möglichkeit der Briefwahl nutzen möchte, melde sich bitte im Kirchbüro.

Gewählt werden können alle Gemeindemitglieder ab dem 16. Lebensjahr.

Wahlvorschläge können mehrere Namensvorschläge enthalten. Die Vorschläge müssen den Familien-



WAHLEN IM
NOV
2025

**DU BIST
ENTSCHEIDEND**

namen, den Vornamen, das Geburtsjahr und die Anschrift des Vorgeschlagenen enthalten, damit der Gemeindekirchenrat an Hand des Gemeindemitgliederverzeichnisses die Wählbarkeit der oder des Vorgeschlagenen prüfen kann.

Wahlvorschläge sind bis spätestens **15. September** einzureichen.

Der Gemeindekirchenrat bittet alle, rege an der Wahl teilzunehmen.

3. REGIONALER HANDWERKERGOTTESDIENST

**"Mit Gott kannst du über Mauern
springen"**

21.09.2025 UM 10.00 UHR

KIRCHE IN GABLENZ



Zum Regionalen Handwerkergottesdienst am 21. September sind alle eingeladen. Wir wollen die Leistungen unserer regionalen Handwerker und ihrer Familien würdigen, sowie für deren Herausforderungen sensibilisieren. Gleichzeitig soll damit auch der Dank an Gott zum Ausdruck kommen, der uns Geist und kreative Gestaltungskraft gegeben hat. Der Gottesdienst findet in diesem Jahr um 10 Uhr in unserer Trinitatiskirche statt und im Anschluss wird es einen kleinen Imbiss geben.

Erl ebnisferientage 2025 – ein Rückblick

Auch dieses Jahr fanden wieder die Erlebnisferientage auf der Wiese in Krauschwitz statt. Mit einem motivierten Mitarbeiterteam wurden fünf spannende Tage für die Kinder im Alter von ca. 6 – 12 Jahren gestaltet. Durch Anspräle wurden sie an den Glauben herangeführt, dieses mal unter dem Thema "Ab durch die Wüste, unterwegs mit Gott", welches die Wüstenwanderung von Mose und seinem Volk widerspiegelt. Besondere Highlights waren viele Spiele, die Nachtwandlung, der Elternabend und der abschließende Gottesdienst am Sonntag.



Text und Fotos: Emilia Hoffmann



Regelmäßige Gruppen in Gemeinde und CVJM

Tag & Zeit	Veranstaltung	Ort
Mo. 16:30 Uhr	Jungschar (1. – 6. Klasse) *	CVJM-Räume
Mo. 18:00 Uhr	Ev. Dorfjugend Krauschwitz (ab 7. Klasse) *	CVJM-Räume
Mi. 10.9. und Do 23.10., 14:30 Uhr	Seniorenkreis	Infos bei Gudrun Struck (035771/55319)
Do. 19:30 Uhr	Hausbibelkreis * nach Absprache	Bei Anja Schwabe 015773327495
pausiert	Miniclub für 3 – 6 Jährige	CVJM-Räume
Do. 19:30 Uhr	Kirchenchor **	Gemeinderaum
Fr. 19:00 Uhr	Posaunenchor **	Gemeinderaum
Sa. 20:00 Uhr	Bibeltreff ** nach Absprache	CVJM-Räume

* nur in der Schulzeit ** in den Ferien nur nach Absprache

Wir sind für Sie da – eine kleine Übersicht!

Beerdigungen, Taufen und Trauungen	Pfn. Miriam Arndt	035771 60407 oder 0152 02434329
Gemeindefarbeit, Konfirmanden	Thomas Hundt	0170 4460619 thomas_hundt@ web.de
Vorsitzender GKR & CVJM Kinder- und Jugendarbeit, allgemeine Fragen	Thomas Hundt	0170/4460619 thomas_hundt@ web.de
Kirchbüro donnerstags 14 – 17 Uhr	Birgit Hundt	035771 69517 oder 015566 310021

Kontoverbindung:

Volksbank Raiffeisenbank Niederschlesien
Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband Lausitz
IBAN DE51 8559 1000 4630 6100 07 • BIC GENODEF1GR1
Verwendungszweck: Krauschwitz RT 2117

Impressum

Herausgeber: Gemeindekirchenrat d. Kirchengemeinde
V.i.S.d.P. Thomas Hundt
Ev. Kirchengemeinde Krauschwitz
Kirchstr. 7 • 02957 Krauschwitz
Tel./Fax: (035771) 69517 / 640054
Email: postfach.kirchengemeinden-krauschwitz-
pope@gemeinsamekbo.de

**Unsere Geburtstagskinder bekommen in nächster Zeit Geburtspost
durch Gemeindeglieder oder Sie finden einen kleinen Gruß im Briefkasten.**